

Bildung und Arbeit in der Ungleichheitsgesellschaft – Education and Labour in a Society of Inequalities

Universität Klagenfurt – Institut für Erziehungswissenschaften und Bildungsforschung.
Seminar im Bereich *Gesellschaft, Arbeit, Bildung* im WS 2019/20, LV-Nr. 120.525, 4 ECTS
mittwochs, zwei-wöchentlich, 16:30–19:00, Raum N.2.35
Lehrender: Dr. Alban Knecht

1. Einheit vom 16.10.: Einführung / Arbeit, Prekarität, Umverteilung

Input: Wandel der Arbeitswelt

Reflektion: Die Gerechtigkeitsprinzipien Leistungsgerechtigkeit, Bedarfsgerechtigkeit, Verteilungsgerechtigkeit, Chancengleichheit

Literatur: Ebert, Thomas: Soziale Gerechtigkeit. Ideen – Geschichte – Kontroversen. Bonn: Bundesanstalt für politische Bildung. S. 46–55

2. Einheit vom 30.10. Bildung und Bildungsungleichheit

Vorzubereitende Literatur:

- Breit, Simone / Schreiner, Claudia (2017): Ausgangslage in Österreich – Fakten zur Bildungsgerechtigkeit. In: Bildungschancen FAIRteilen. Modelle gerechter Schulfinanzierung. Innsbruck: StudienVerlag. Reihe: Schulheft, Bd. 168. S. 7–16
- Böttcher, Wolfgang / Hogrebe, Nina / Strietholt, Rolf (2014): Frühe Hilfen und Frühe Bildung. In: Bauer, Ulrich et al. (Hrsg.): *Expansive Bildungspolitik – Expansive Bildung?* Springer VS, Wiesbaden. S. 107–125

Input: Bildungsungleichheiten vom Kindergarten bis zur Uni, Ländervergleiche

Reflektion: Wie könnte mehr Chancengleichheit hergestellt werden?

3. Einheit vom 13.11. Von den Wohlfahrtsregimen zu den Leitbildern der Gerechtigkeit

Vorzubereitende Literatur: Ziegler, Holger / Schrödter, Marc / Oelkers, Nina (2012): Capabilities und Grundgüter als Fundament einer sozialpädagogischen Gerechtigkeitsperspektive. In: Thole, Werner (Hrsg.): *Grundriss Soziale Arbeit*. Wiesbaden: VS. S. 297–310

Input: Wohlfahrtsregime nach Esping-Anderson, Capability Approach nach Amartya Sen, der Sozialinvestitionsansatz und der Neoliberalismus

Reflektion: Anwendung von Gerechtigkeitstheorien

Für Bachelorstudierende: Infos zur Exposé-Erstellung

4. Einheit vom 27.11. (17:30–21:00, HS 1): Filmvorführung „I, Daniel Blake“ und Diskussion

Begleitende Literatur: Kessl, Fabian / Klein, Alexandra / Landhäußer Sandra (2012): Armut und Prekarisierung von AdressatInnen Sozialer Arbeit. In: Thole, Werner (Hrsg.): *Grundriss Soziale Arbeit*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. S. 541–547

Hausaufgabe (1) für die 5. Einheit: Führen Sie selbständig eine Literaturrecherche zu Ihrem Thema durch, so dass Sie eigenes Material zur 5. Einheit mitnehmen können. Fassen Sie einen wissenschaftlichen Text (aus Monographie, Sammelband oder einer wissenschaftlichen Zeitschrift) auf zwei Seiten zusammen.

5. Einheit am 11.12. Lernen ohne Dozent: Politische Leitbilder

Gerechtigkeitsfragen aus Sicht von Gerechtigkeitsprinzipien und politischen Leitbildern.

Vorzubereitende Literatur beispielsweise: Schnell, Philipp / Rothmüller, Barbara: Bildungspolitik unter Schwarz-Blau. In: Tálos, Emmerich: *Die Schwarz-Blau-Wende in Österreich: Eine Bilanz*. Wien: LIT. S. 328–345

Aufgabe (2): Fertigen Sie erst in Kleingruppen zu ihrem Thema, dann alle gemeinsam einen kleinen berichtartigen Überblick über die verschiedenen Standpunkte an. Sie können neben wissenschaftlicher Literatur auch die Positionen der Politik berücksichtigen, aber auch z.B. Bezüge zu anderen Ländern herstellen.

	Sozialinvestiv (soz. demokr.)	wirtschafts- / neoliberal	konservativ	capability- orientiert (fakultativ)	rechtspopu- listisch (fa- kultativ)
Arbeit / Arbeits- losigkeit (Not- standshilfe)					
Mindestsiche- rung / Sozialhilfe					
Bildung					
Familien					
Vereinbarkeit (inkl. Kindergar- ten)					
Asylpolitik					

6. Einheit am 8.1. Soziale Arbeit und Gerechtigkeit / Ressourcentheorie und Gerechtigkeit

Vorzubereitende Literatur: folgt

Kurzreferate zu den Themen aus den Zeilen der obigen Tabelle

Gerechtigkeitstheorien, Ressourcentheorie

Diskussion der Entwürfe

7. Einheit vom 22.1. Spezielle Gerechtigkeitsfragen

Statement und Diskussion einer Gerechtigkeitsfrage und Präsentation im Kurs

Literatur

Allgemein

Brake, Anna / Büchner, Peter (2011): *Bildung und soziale Ungleichheit. Eine Einführung*. Stuttgart: Kohlhammer
Knecht, Alban (2010): *Lebensqualität produzieren*. Wiesbaden: VS Verlag (Existiert noch nicht als physische Resource)

Kohlrausch, Bettina (2014): „Das Verhältnis von Bildungs- und Sozialpolitik im investiven Sozialstaat“ In: Bauer, Ullrich et al. (Hrsg.): *Expansive Bildungspolitik – Expansive Bildung?* Wiesbaden: Springer. S. 89–105

Sen, Amartya (z.B. 2007): *Ökonomie für den Menschen*. München: dtv

Thimmel, Andreas (2017): *Bildung*. In: Kessler et al. (Hrsg.): *Soziale Arbeit. Kernthemen und Problemfelder*. Opladen, Toronto: Barbara Budrich. S. 222–234

Lehrinhalte

Der Fokus wird v.a. auf Themen und Problemstellungen gelegt, die einerseits in den aktuellen Diskussionen der Sozialwissenschaften – insbesondere der Soziologie – wie auch in gesellschaftlichen Konflikten und Auseinandersetzungen von zentraler Bedeutung sind, da sie Fragen gegenwärtiger Entwicklungsdynamiken der Gesellschaften und ihrer zukünftigen Gestaltung ins Zentrum rücken. Es wird im Besonderen die Analyse sozialer Ungleichheit anhand eines multidimensionalen Ansatzes vermittelt, in dem gleichzeitig monetäre, soziale und psychische Ressourcen wie auch Gesundheit und Bildung als Ressourcen betrachtet werden. Die Betrachtung von Ressourcen und ihrer wechselseitigen Beziehungen erlauben ein vertieftes Verständnis der Kontinuität sozialer Ungleichheit sowie die Reflektion der gesellschaftlichen Mechanismen ihrer Aufrechterhaltung und Reproduktion.

Ziele

Ziel des Seminars „Gegenwartssoziologie“ ist die vertiefende Arbeit mit und Diskussion von Theorietexten, die einen Einblick in unterschiedliche gesellschaftstheoretische Grundlagen und Herangehensweisen in der Soziologie vermitteln und die konstitutive Offenheit und Unabgeschlossenheit theoretischer Analysen der Gesellschaft verständlich machen. Es geht darum, den Studierenden die Bedeutung der Begriffs- und Theoriearbeit für sozialwissenschaftliches Arbeiten zu vermitteln.

Beurteilungskriterien

- regelmäßige Anwesenheit
- Mitarbeit in der LV
- kurze Präsentation von Texten mit Handout

Lehrmethoden

- Präsentation und gemeinsame Diskussion von ausgewählten Texten
- gemeinsame Lektüre und Diskussion von Schlüsselpassagen
- Murrelgruppen